

Haale-Zeitung. Dreihäfter Jahrgang.

werden die Spalte oder deren Raum mit 20 Pfg. ...

Der Preis eines Original-Artikels ist nicht gestattet.

Bezugspreis für Halle vierteljährlich 2,50 M., bei postlicher Bestellung 2,75 M. ...

Nr. 535.

Halle a. d. Saale, Freitag den 13. November.

1896.

Deutsches Reich.

Hof- und Personalnachrichten.

Berlin, 12. Nov. Das Kaiserpaar wohnt heute der Trauerfeier für den verstorbenen Hofprediger D. Frommel in der alten Garnisonkirche in der neuen Friedrichstraße bei.

Der Kaiser empfing heute mittag den Staatssekretär des Auswärtigen Freiherrn Marbach v. Dieblich zum Zwischenbesuch, erbathe auch den Prinzen von Siam, Phanrangit, Khadeng.

Die feierliche Vereidigung der Rekruten fand mittags in Gegenwart des Königs statt. Nach dem feierlichen Empfang durch den Kaiser eine Anrede an die losen vereidigten Rekruten.

Prinz Heinrich von Preußen traf heute vormittag nach 11 Uhr in Altona ein und wurde am Bahnhofs von dem Kommandanten des IX. Corps, Generaloberst Graf Waldersee, empfangen.

Der Reichskanzler, Fürst zu Hohenlohe, traf heute mittag von seinem Gönner zur Teilnahme an der Herrenhaus-Präsidentenwahl in Bonn ein.

Parlamentarische.

Berlin, 12. Nov. Der Reichstag hat heute in der Fortsetzung der zweiten Beratung der Justiznovelle nach längerer Diskussion die Kommissionsberatung aufrecht gehalten, wonach nur fünfzig angelegte Richter (also keine Hofprocuratoren) als Mitglieder der Strafkammer und deren Vertreter fungieren dürfen.

* Die „N. A. Z.“ erklärt, über die Befandlung der Centrumsempfehlung betr. der „Entpflanzungen“ werde erst nach der Rückkehr des Reichskanzlers entschieden werden.

* Die „Hamburger Nachrichten“ besprechen, wie telegraphisch gemeldet, die Interpellation des Centrums und glauben dann, daß eine retrospetive Diskussion im Reichstage über die Frage, ob ein deutsch-russischer Vertrag im Jahre 1884 im Interesse des Deutschen Reiches erwünscht und richtig war,

noch heute lebhaften Anklang in der öffentlichen Meinung findet.

Die Auffassung — so heißt es dann weiter — werde hauptsächlich zur vollen Klarheit und Anerkennung kommen, daß die Regierung Kaiser Wilhelm's I. sich durch Minderberücksichtigung des Dants nicht nur der Deutschen, sondern aller übrigen Preisensmächte einschlechtig der Welt über das Dreihundert erworben habe.

* In unterrichteten Kreisen nimmt man an, daß die Eröffnung des Reichstages nicht durch den Kaiser, sondern durch den Fürsten Hohenlohe, falls dieser nicht in Berlin anwesend sein sollte, durch den Staatssekretär v. Boetticher am 21. November, 12 Uhr nachmittags, erfolgen wird.

S. Magdeburg.

Magdeburg, 12. Nov. Im Anschluß an unsere Mitteilung über die Abordnung des geschäftsführenden Ausschusses des Landesvereins preussischer Volksschullehrer, die am Montag von dem Herrn Finanzminister empfangen wurde, berichten wir, daß die Deputation ihrem Bedauern Ausdruck gab, daß es nicht mehr möglich sei, in die Ansicht genommenen Gehaltsätze denen der mittleren Beamten, die jetzt wieder weiter vorzurücken, zu nähern.

Berlin, 12. Nov. Der Reichstag hat heute in der Fortsetzung der zweiten Beratung der Justiznovelle nach längerer Diskussion die Kommissionsberatung aufrecht gehalten, wonach nur fünfzig angelegte Richter (also keine Hofprocuratoren) als Mitglieder der Strafkammer und deren Vertreter fungieren dürfen.

* Heute begibt sich das Mitglied des Reichsraths des russischen Finanzministeriums Tmirajeff nach Berlin, welche ist mit dem Mitgliede des Reichsraths des Ministeriums des Innern des russischen Generalconsul in Danzig, Baron von Bogdan, zum Besuche für die Konferenz in Berlin einmündig werden, welche gewisse Mißverständnisse aufklären soll, die auf dem Gebiete des deutsch-russischen Handelsvertrages entstanden sind.

m. Berlin, 12. Nov. Der Verein „Jontarif“ hatte für gestern Abend ein Fest in einem Saale, an dem eine große Anzahl Reichstags- und Landtagsabgeordnete und

ein Publikum von annähernd 1000 Personen eingeladen hatte. Auch die Stadt Berlin hatte Vertreter entsandt. Den einleitenden Vortrag hielt Dr. Eduard Engel über die Geschichte, die der Verein Jontarif seit seinem 70. jährigen Bestehen erzielt hat.

* Aus Gießen berichtet man dies: Der Vorstand des national-liberalen Wahlvereins hat gestern einmütig beschlossen, in dem sozialdemokratischen Kandidaten Edelmann, mit dem die meisten liberalen Mitglieder für die letztere Kandidatur gegen die sozialdemokratische einzutreten.

Gez. und Marine.

Der Militärattaché der deutschen Botschaft in Wien, Graf v. Hilfen-Haeeler, traf gestern in Rastach (Niederrhein) ein und das des Offiziersbesuche des Infanterie-Regiments Nr. 84 von dem Kaiser Wilhelm geordnete Porträt des Prinzen Citel-Friedrich, welcher dem Regiment als Lieutenant angehöret, zu überbringen.

* Die Stadt Schleswig, die österröschische Invaliden-Kommission vom Jahre 1884 und der Kampagnenverein ländlicher Pfarrer für das Grenzgebiet des Herzogthums Schleswig, der nach seiner Vererbung bei Oversee im Jahre 1884 längere Zeit in Schleswig gelagert hatte, je einen Kranz an den evangelischen Pfarrer von Wexau.

* S. M. S. „Moltke“, Kommandant Korvetten-Kapitän Stiege, ist am 11. Nov. in Neapel und S. M. S. „Gneisenau“, Kommandant Kapitän zur See Hoffmeier, am demselben Tage in Neapel eingetroffen. Letzteres Schiff wird am 27. Nov. nach Smyrna in See gehen.

Arbeiterbewegung.

* In Hamburg überreichen gestern die Schauerleute in Hohen den Etauern eine Forderung nach höheren Löhnen; sie erwarten bis Sonnabend Antwort und wollen, wenn eine solche nicht erfolgt, Sonnabend in den Ausstand treten. Die Arbeiter und die Bauer beabsichtigen, den Mindestlohn von 4,20 M. auf 4,50 M. zu erhöhen; wenn dieses Angebot abgelehnt werden und der Ausstand beginnen sollte, wird der Arbeiter-Verein zu den Etauern stehen.

Der Reichshauschaltsetzt

für das Etatsjahr 1897/98, der dem Reichstage loben zugewandt ist, hat für das Etatsjahr 1897/98 folgende Einnahmen und Ausgaben: Von den Ausgaben entfallen 1,109,886,556 M. auf die fort-dauernden, 101,311,521 M. auf die einmaligen Ausgaben des ordentlichen Etats und 57,603,747 M. auf die einmaligen Ausgaben des außerordentlichen Etats.

* Der Etat der Schutgebühre ist festgesetzt für das ordentliche Schutgebühre auf 6,000,000 M., für Kammer auf 1,271,400 M., für Logo auf 699,900 M. und für das übrige ordentliche Schutgebühre auf 3,968,000 M.

Volkswirtschaftliches.

* Heute begibt sich das Mitglied des Reichsraths des russischen Finanzministeriums Tmirajeff nach Berlin, welche ist mit dem Mitgliede des Reichsraths des Ministeriums des Innern des russischen Generalconsul in Danzig, Baron von Bogdan, zum Besuche für die Konferenz in Berlin einmündig werden, welche gewisse Mißverständnisse aufklären soll, die auf dem Gebiete des deutsch-russischen Handelsvertrages entstanden sind.

Schmücke Dein Heim

mit Diaphanie-Glasbildern
(Schönster Fensterschmuck)
von Grimme & Hempel, A.-G. Leipzig.
Allein-Verkauf für Halle und Umgegend
Leipziger Str. 6.

Grabkränze
empfehle z. Bv. Todesfest, sowie
Wachrosen u. verschied.
Kranzblumen.
**A. Riese, Gr. Stein-
Fabrik künstl. Blumen.**

Böhm. Bettfedern
Verkaufsbans
Weinisch Weidenberg
Berlin 40, Landauer Strasse 39,
welcher seit 1871 bei Herrn Siegmund
Radolinski i. d. Quantum genau, neuer,
besser gerichtet, halbiert, Vierteldrill
bis 8/10, 50 u. 55 Stk. Halb-Drill
bis 8/10, 100 u. 150, prima Bran-
denburger Halb-Drill bis 8/10, 100
1,75, weiß, böhm. Hüpf bis 8/10, 100
2 u. 2,50, u. ein Stück, Brandenburger
Gewand bis 8/10, 100, 2,50.
Von diesen Dingen sind 3 Pfd. zu gross,
überholt, 1 Pfd. z. pr. Kleb voll, ausweich.
Überzeugen Sie u. Waschen gratis.
— Wie Sie Ihre Federung beschreiben —

Unschätbar
und höchst natürlich sind die
von mir verfert. ägyptisch
porzellanen **Verzins, Zupets**
und **Schelit**, gegen Kopf-
wehen u. Erhaltung sehr
E. Tzschentscher,
Spezialist für feine Porzellanen,
Magdeburger Straße, Grand Hotel.

Telephonruf 225.
Teleogramm: **Spommer, Hallesaale.**
Halle a. S.,
Schmeerstrasse 11.

Wein-
Offerte von **G. Spommer, Weingross-Handlung.**
Für das Königreich Sachsen
wurde mir von der Weingross-Handlung ersten Ranges
J. B. Vallé & Co. in Bordeaux,
Königliche Hoflieferanten des spanischen Hofes,
die ausschliessliche Vertretung ihrer Weine übergeben und verkaufe ich dieselben in Original-Abzug, mit
Original-Etiquetten zu folgenden Preisen:

1894 er	Marke St. Gervais	per ganze Flasche Mk. 0,85	Per 100 Ltr. ohne Fass
1894 er	Ambarès	" " " " 1,—	Mk. 85,—
1893 er	Bourg	" " " " 1,25	" 100,—
1893 er	Virelade	" " " " 1,50	" 125,—
1893 er	Médoc Bourgeois Supérieur	" " " " 1,80	" 150,—
1891 er	St. Emilion	" " " " 2,—	" 180,—
1891 er	St. Julien	" " " " 2,50	" 200,—
		" " " " 2,50	" 250,—

Die Preise der Flaschen verstehen sich sammt Flasche frei Haus. Bei Abnahme von 25 Flaschen nach auswärt
wird Kiste nicht berechnet.
Ferner habe ich das ausschliessliche Depot von dem renommierten
Echten Kingston-Rum (Marke Uncle Tom)
von obiger Firma übernommen und kann ich diesen kräftigen und aromatischen reinen Rum für Thee, Cognac, Punsch etc.
bestens zu folgenden Preisen empfehlen:
per 1/2 Liter-Flasche Rum Nr. 1 Mk. 4.—, Rum Nr. 2 Mk. 5.—, Rum Nr. 3 Mk. 6.—.
Ich bringe noch meine garantiert reinen **Süd- und Medizinal-Engarvine**, sowie **Mosel- und Rheinweine**,
ferner **echten französischen Cognac** zu 4, 6 und 8 Mark die ganze Flasche bestens in Erinnerung und erbitte
bei Bedarf Ihre geneigten Ordres.
Gustav Spommer.

Rothe Kreuz-Lotterie.
Sauptgewinn: 100,000 Mark bar. à Loos 3,30 Mk.
Kieler Geld-Lotterie.
Sauptgewinn: 50,000 Mark bar. à Loos 1 Mk.
bei **Otto Hendel, Sortiment, Markt 24.**

Brillen u. Klemmer
mit besten **Rathenower Gläsern.**
Stahlbrillen und Klemmer von 1 Mk. an,
Nickelbrillen und Klemmer von 2 Mk. an,
Gold-Brillen u. Klemmer von 7 Mk. an,
Star. Goldbrillen u. Klemmer von 8 Mk. an,
14 far.
Diamant-Klemmer, amerikt. Form, v. 2,50 Mk. an,
Schilbatt-Klemmer von 5 Mk. an.
Reparaturen, same Einsetzen neuer
Gläser prompt.
Sorgfältige Bestimmung der Augenlaser.
Carl Schneider, Optiker,
20 Gr. Ulrichstr. 20.

Hypotheken-Kapitalien.
Wannabend auf die diesbezüg. Bestimmungen der Versicherungs-
Anhalt Sachten-Anhalt in Mecklenburg halte ich mich zur Annahme von
Anträgen sehr bereit.
Belichung landwirthschaftlicher Grundstücke
Seitens genannter Behörde und zur Erhaltung hierauf bezüglicher Aus-
kunft empfohlen.
Halle a. S. **H. F. Lehmann,**
Bank- und Wechsel-Geschäft.

Verlangen Sie per Postkarte Gratis-Probenummern von
Butterlicks Moden-Revue, monatlich 48 Seiten
voll der neuesten Modelle für Damen u. Kinder **pro Jahr 3 Mk.**
und **Butterlicks Modenblatt**, monatlich circa
70 neueste Modelle für Damen und Kinder, **pro Jahr 1 Mk.**
Abonnements-Annahme jederzeit. Bei unsern
Agenten, all. Buchhandlungen u. Postanstalten — Probenummern
gratis und franco durch **Blank & Co.'s Verlag, Barmen.**

Physikalisch - diätetische Poliklinik.
Ich erichte mit dem heutigen Tage eine
Poliklinik
zur
unentgeltlichen Behandlung Unbemittelter.
Sprechstunden hierzu: täglich 1/2 11—1/2 12 Uhr, ohne Sonntag.
Meine sonstigen Sprechstunden finden statt: täglich 8—10 Uhr, 2—1/2 4 Uhr,
mit Ausnahme Sonntag Mittags.
Küstner, pract. Arzt,
Leipziger Str.
Nr. 11.

Wilh. Heckert,
Große Ulrichstraße Nr. 62,
empfiehlt in reicher Auswahl:
Transportable **Bartholomäe** für Hotels, Haushaltungen, Restaurants zc.
Regulir-Fülllösen, neue abgelegene Muster, schwarz und reich vernickelt.
Freische Ventilations-**Dauerbrandöfen** in runder und ediger Form,
schwarz vernickelt, mit Emaille-Maleret oder Majolika-Einlagen,
für Räume von 60—1200 Kubikmeter.
Dauerbrandöfen, verbessertes amerikt. System für Anthracitkohle
oder für jedes Brennmaterial.
Cadé's Pat. Kamin-Oefen.
D. R. 34 44380.
Demmer's Universal-Oefen
für Schulen, Säle, Kirchen.
Neu! Neu!
Demmer's
Unterhitze-Herd!

Billige Schuh und Stiefel
nur noch kurze Zeit
Bender's Schuhlager, Gr. Ulrichstr. 57,
wegen Aufgabe der Filiale zu haben.
Das große zur Zeit noch vollständig assortirte Lager aller Sorten
besseres und billiger Schuhwaren soll zu 10—20% reduzierten Preisen
geräumt werden.
Für gute Qualität und Billigkeit der Waaren übernehmen Gar-
antie. Für billige und gute Reparaturen ist jetzt und später gesorgt.
Für billige Einläufe zum Herbst und Winter-Verkauf empfehlen sich
einem berechneten Publikum.
M. Sells Söhne,
Erste mech. Schuhfabrik mit Kraftbetrieb, Weissenfels a. S.
Gegründet 1861.

Rennthierfelle!
Nur wirklich gute Nähmaschinen kauft man,
wie vielfach anerkannt, billigst unter gewissenhafter sach-
männiger Garantie in dem Nähmaschinen-Special-
Geschäft von
H. Schöning, Dachritzstr. 2.
Allein-Verkauf der hochvollendeten **Wiborg-Nähmaschinen**
von **Baer & Rempel, Bielefeld.**
Vogelartige Familien-Maschine
complett **Mk. 50.**
Reparatur-Werkstatt für Nähmaschinen und Fahrräder.

Chin. Thee's,
vorzüglich in Aroma und Geschmack,
Cacao, Vanille ff.
empfehlen
Ernst Jentsch, Leipz. Str. 29.

verleihen bis z. 1.5. 1897
à Mk. 2,50 pr. Stück
Gebr. Danglowitz,
Fischerplan 2.

Kieler Geld-Loose
nur 1 Mark
Haupt-
treffer: **50,000 Mark**
6261 Geldgewinne.
11 Loose für 10 Mark
Porto u. Liste Pf. extra, versendet
A. Kagemann, Gotha
Hauptagentur.

**Blumen-
Draht,**
weiss gealbt, in Ringen und Enden
geformt, offerirt
Hempelmann & Krause.

Gänsefedern,
gefilzen, à 3/4 1,30, 1,80, 2,25, 3,00
gefilzen, à 3/4 2,30, 3,50, 4,50, 5,50
Gänsefedern,
weiss u. großlödig, à 3/4 3,50,
4 bis 7 Mk.
Halbdannen und Dannen
von großart. Füllkraft, à 3/4 1,20,
1,50, 2,25 u. prima 3 Mk. Von
den letzten zwei Sorten genügen
4 Bund zu breitem Bett.
Fertige Betten,
mit weissen Halbdannen gefüllt,
à 60/120 16,20 Mk., ehr breit 22 Mk.
Matze Betten,
24,28 u. 34 Mk. in besten GÜBERINSETZ.
Gerrichats-Betten!
40, 45 u. 50 Mk. mit DUNNENFÜLLUNG.
**Inlette, Bettfächer,
Bezüge, Strohsäcke,**
in allen Breislagen.
Verband u. ausw. Umständen gefast.
Herrmann Balsam,
Leipzig Str. 11,
Special-Bettfedernhandlung.

Gegen Zugluft
bei Fenstern und Thüren einzig wir-
ksames Mittel
Verdichtungs-Stränge.
Sie haben bei
G. Brandenburg,
Tabaken-Verhand-Geschäft,
Sant-Strasse 34.

Chinesische Thee's
der Firma J. L. Rex in Berlin offerirt
in Original-**Badeten** zu Original-
Preisen
die Drogenhandlung von
C. Kaiser, Apotheker,
Schmeerstr. 13.

**Mäucherseifen,
Mäucherkerzen,
Mäucherpapier,
Mäucherpulver**
offerirt in feinsten Qualitäten
die Drogenhandlung
von **C. Kaiser, Apotheker,**
Schmeerstraße 13.
Pa. Motard'sche Stearlichte
in 4er, 6er, 8er Packungen,
feinste **Klavierlichte,**
Wagenlichte
offerirt der **Handel-Adel 60 4**
die Drogenhandlung von
C. Kaiser, Apotheker,
Schmeerstraße 13.

Patent-H-Stollen
Stets scharf!
Kronentritt unangenehm.
Das einzige Praktische für
glatte Fahrbahnen.
Preisliste und Zeugnisse
gratis und franco.
Leonhardt & Co.
Berlin, Schiffbauerdamm 3.

**AUB. WEDDYS
HANDELSFEDER**
ist die beste.
Die Expeditionen der Halle- & Zeitung
bestehen bei
**Gr. Berlin, Neue Promenade 1 und
Markt 24 (Wassergasse).**

Für den Anzeigenthell verantwortlich: W. König in Halle. Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel. Mit Unterhaltungsblatt und Weißblatt.

